

Schnee

Große Mengen von Schnee auf Dächern stellen eine hohe Belastung für die Dachtragwerke dar. Für Verantwortliche stellt sich in dieser Situation dann die Frage: „Hält mein Dach noch oder muss ich den Schnee vom Dach abräumen lassen?“

Ein besonderes Augenmerk ist dabei auf die Tatsache zu legen, dass das Schneegewicht stark von der Beschaffenheit des Schnees abhängig ist – Pulverschnee ist deutlich leichter als nasser Altschnee oder gar Eis. Die Schneehöhe allein ist deshalb nicht ausschlaggebend für die Belastung, vielmehr ist das Gewicht des Schnees entscheidend.

Um die Eingangsfrage im Einzelfall zu beantworten, hilft der Vergleich der aktuell vorhandenen Belastung durch den Schnee mit der Widerstandsfähigkeit des Daches. Da die vom Schnee ausgehende Belastung stark von der Konsistenz abhängig ist, ist die Probenahme und das Wiegen des Schnees die einzige Möglichkeit ein verlässliches Ergebnis zu erzielen. Mit diesen Ergebnissen wiederum kann dann die aktuelle Schneelast auf dem Dach berechnet werden. Die so ermittelte Belastung wird im Anschluss dann mit den Werten der statischen Berechnung verglichen.

Um Sie zu unterstützen stellen wir Ihnen ein Merkblatt zur Verfügung, in dem neben einer Beschreibung von akustischen sowie visuellen Anzeichen einer akuten Einsturzgefahr auch das Vorgehen zur Bestimmung der aktuellen Schneebelastung erläutert werden. Aufgezeigt wird zudem, wie diese zusammen mit der ermittelten Widerstandsfähigkeit als Entscheidungsgrundlage dienen aus der sich wiederum die zu ergreifenden Maßnahmen ergeben. Abschließend geht das Merkblatt noch auf die Schneeräumung eines Daches sowie auf möglichen Maßnahmen zur Vorbeugung ein.

Mit Hilfe des Excel-Rechenblattes können Sie die ermittelte Schneelast erfassen und unter Berücksichtigung der Widerstandsfähigkeit des Dachs die Ausnutzung ermitteln.

Die Taschenkarte führt Sie Schritt für Schritt durch den Ablauf einer Schneelastmessung, bietet Ihnen zudem noch eine Liste des benötigten Materials und ermöglicht es Ihnen die Schneelastmessungen zu protokollieren.

Weitere Informationen

Merkblatt für Einsatzkräfte, Gebäudeeigentümer und Verfügungsberechtigte - Außergewöhnlich viel Schnee liegt auf dem Dach - was kann ich tun? (pdf, 751 kb)

Taschenkarte zur Schneelastermittlung für Einsatzkräfte, Gebäudeeigentümer und Verfügungsberechtigte (pdf, 1 mb)

EXCEL-Rechenblatt: Schneelastermittlung (pdf, 33 kb)